Herr Dr. Dudek, Fraktion DIE LINKE.

Erfurt
LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN

Titel der Drucksache:

Ausbau der Infrastruktur für Elektromobilität

Drucksache 2136/16

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	16.11.2016	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bausewein,

In einer großen Autozeitschrift wurde aktuell zum Thema Elektroautos darauf verwiesen, dass die Elektromobilität vor dem großen Durchbruch steht. Im Rennen um die Reichweite wurden auf dem Pariser Automobilsalon Elektroautos mit Reichweiten von 400 bis 500 Kilometern vorgestellt (Zum Beispiel der Opel Ampera –e.), die ab Anfang 2017 käuflich erworben werden können.

Alle großen Autokonzerne werden ab 2019 mit vergleichbaren Reichweiten folgen. Somit ist festzustellen: Die Hersteller machen jetzt ernst mit der Elektromobilität. Jetzt kommt es auf die Ladeinfrastruktur an. Die Thüringer Allgemeine vom 17. Oktober berichtete dazu, dass nach dem Entwurf zur Änderung des EU-Energieeffizienzpakets zukünftig bei Wohnhausneubauten mindestens die Vorverkabelung für Elektroautoladestationen vorhanden sein muss.

In diesem Zusammenhang stelle ich folgende Anfrage gemäß § 9 (2) der Geschäftsordnung des Stadtrates Erfurt zur öffentlichen Beantwortung im nächsten Stadtrat:

1. Welche Ladeinfrastruktur wird aktuell in Erfurt angeboten und welche Entwicklung ist bis 2020 zu erwarten?

2. Gibt es mit der gewerblichen Wirtschaft, z.B. IKEA, OBI, anderen Großmärkten und Möbelhäusern Kontakte, um festzustellen, ob in diesen die Einrichtung einer entsprechenden Infrastruktur, wie in anderen Städten Deutschlands schon realisiert, vorgesehen ist?

3. Gibt es zu diesem Thema Gespräche mit dem regionalen Autohandel?

© Stadt Erfurt

19.10.2016, gez. i. A. König

Datum, Unterschrift

© Stadt Erfurt